

Kriterienkatalog

Hinweise zur Einreichung von Projektdokumentationen für den „Markt der Möglichkeiten“ im NFV-Ehrenamt für die Veranstaltung 04.05.2019

Allgemeine Hinweise

- 1) Der/die Kreis-/Teilnehmer/in wird gebeten, in Zusammenarbeit mit seinem Kreisvorstand eine/n hervorragend tätige/n und beispielhafte/n Ehrenamtler/in auszuwählen. Sollte es der jeweilige Kreis für erforderlich halten, mehr als einen Projektbeteiligten zu melden, ist dies ebenfalls möglich.
- 2) Pro Kreis bitte *mindestens* eine Projektdokumentation von Tätigkeiten im Verein oder einem vereinsübergreifenden/regionalen Projekt (mindestens 2 A 4 Seiten , Fotos, ggf. PPT oder Trailer) einreichen.
- 3) Die Dokumentation bitte bis spätestens zum 29.04.2019 an die Geschäftsstelle z.Hd. von Frau Hoffmeister möglichst per EMail oder auf einem USB-Stick zusenden. Die Kommission Ehrenamt entscheidet dann auf der Grundlage der eingereichten Informationen über die Teilnahme und über die Durchführung eines Referates.
- 4) Grundlage zur Auswahl des Projektes sind u.a. Auswahlkriterien, eigene Ideen bzw. die Projekte, die
 - in den letzten Jahren für die Vereinsarbeit/ und -entwicklung von herausragender (auch kreisübergreifender) Bedeutung waren,
 - in der Veranstaltungsreihe bereits vorgestellt wurden und in den letzten Jahren eine nachhaltige Weiterentwicklung im Verein/Kreis genommen haben,
 - die Gewinnung von Ehrenamtlichen, neuen Mitglieder/innen und/oder die Zahl der Mannschaften im Spielbetrieb erhöhten.

Kriterienkatalog

- 1) Verein/e als Qualifizierungs- und Kooperationspartner
 - Kooperationen mit Schulen/ Ganztagschulen oder Alternativen
 - Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kommune (Unterstützung bei kommunalen Ferienfreizeiten)
 - Angebot des Senior-Coachs (Hausaufgabenbetreuung der Fußballkids/ -Betreuung auf Turnieren)
 - Umsetzung E-Learning („ Lernen und Lehren mit digitalen Online- und Offline-Medien im Verband / Kreis“ -> Zielgruppe Vereinsvorstand)

2) Kinder -/ Jugendarbeit im Verein

- Umsetzungsbeispiele - Bindung von Jugendlichen nach der Schulausbildung an den Verein, insbesondere
 - Erhaltung des Mannschaftsspielbetriebs in den höheren C-, B- und A-Juniorenklassen
- Mädchenfußballprojekte (Bildung neuer Mädchenmannschaften)
- Integrations- und Inklusionsprojekte

3) Ideenpool zur Gewinnung von Kinder- und Jugendtrainer/innen

4) Ideenpool – Vereinsberatung

5) Beispielhafte Ideen zur Förderung von „Vereinbarkeit Beruf-Ehrenamt“

6) Vereinsmanagement und „Rund um die Finanzen im Verein“

- Umsetzungsbeispiele - Erlangung von Fachwissen im Steuerrecht und Buchhaltungskennntnisse für Kassenwart oder Schatzmeister der Vereine
- Seminare bzw. Schulungen („Rund um das Passwesen“)
- Kommunikationseffizienz im Vorstand

7) Öffentlichkeitsarbeit

- Facebook/ Twitter/Social-Medien
- Newsletter/ Homepage/ Stadionzeitungen
- Marketing/ Merchandising

8) Sportstättenbau/-ausbau im Verein

- Tribünen-/Vereinsheimbau oder Umbau- und Modernisierungsmassnahmen
- Sportbegegnungszentrum (für Kinder/Jugendliche/Familien/ Senioren)
- Nutzung/Nachhaltigkeit der 2010/11 gebauten DFB-Minispielefelder
- Transparente Nutzungsmöglichkeiten von Vereinsanlagen mit Schule/Kommune
- Bau eines Kunstrasenplatzes

9) Ideenpool zur Gewinnung von ehrenamtlichen Mitarbeitern/ Mitglieder/innen im Verein

10) Verabschiedungs- und Anerkennungskultur im Verein/Kreis

11) Der „Beauftragte Ehrenamt“ (VEAB) im Verein als Multiplikator (Tätigkeitsbeispiele)

12) Gewinnung von jungen Schiedsrichtern/ Schiedsrichterinnen

13) Eigene Ideen

Dieser Kriterienkatalog soll keinesfalls abschließend sein. Vielmehr handelt sich um Orientierungsbeispiele. Die jeweiligen Kreise sind insofern in ihrer Entscheidung frei, als dass sie in besonderen Fällen gerne auch eigene Maßstäbe für vorbildliche ehrenamtliche Arbeit anlegen können, um ihre Meldung vorzunehmen.